

Antrag:

In den Jugendhilfeausschuss werden gewählt:

- I. 5 Ratsmitglieder,
die gemäß § 46 Abs. 1 GO von den
Fraktionen vorgeschlagen werden,

1. _____
(bislang Ratsfrau Schwede-Oldehus)

2. _____
(bislang Ratsherr Grassau)

3. _____
(bislang Ratsfrau Zielke-Rieckmann)

4. _____
(bislang Ratsherr Klimm)

5. _____
(bislang Ratsfrau Hartmann)

- II. Bürgerliche Mitglieder:
4 Bürgerinnen oder Bürger, die in der
Jugendhilfe erfahren sind und die der
Ratsversammlung angehören können. Vorschlagsberechtigt sind die
Fraktionen und Mitglieder der Rats-
versammlung.

1. _____
(bislang Herr Orhan Kilic – CDU)

2. _____
(bislang Frau Dorina Augustin - CDU)

3. _____
(bislang: Herr Dietrich Mohr - SPD)

4. _____
(bislang Frau Urte Kringel - Die Grünen)

- III. 3 Mitglieder der freien Vereinigungen
der Jugendwohlfahrt (Arbeitsgemein-
schaft der freien Wohlfahrtsverbände)

1. Frau Kirsten Göpner (Caritas)

2. Herr Ulf Kienast (DRK)

3. Herr Propst Stefan Block
(Diakonie)

IV. 3 Mitglieder der anerkannten
Jugendverbände (Jugendverband
Neumünster e. V.)

1. Herr Stefan Zastrow

2. Herr Dietrich Mohr

3. Frau Ute Gräfe

V. Beratende Mitglieder:

V.1. ein Mitglied der Arbeitsgemeinschaft
der freien Wohlfahrtsverbände und des Ju-
gendverbandes Neumünster e. V., das die
Belange ausländischer Einwohner/innen
wahrnimmt,

V.2. ein Mitglied auf Vorschlag der Kreisel-
ternvertretung für Kindertageseinrichtun-
gen,

V.3. eine Vertreterin / ein Vertreter des
Familiengerichts Neumünster

V.4. eine Vertreterin / ein Vertreter der
Schulen bzw. der Unteren Schulaufsichts-
behörde

V.5./V.6. die Fachdienstleitungen von FD 52
ASD und 51 Frühkindliche Bildung

1. 1. Frau Robert W. Wollschläger (AWO)

2. _____

3. Herr York Bendix

4. Frau Bärbel Wulf-Fechner

5. Frau Manuela Kastrup (FDL 52)

6. Herr Jörg Asmussen (FDL 51)

ISEK-Ziel:

Gesellschaftlichen Zusammenhalt und De-
mokratie stärken

